

Fußball-Randspalte

Bayerns Visionen

München. Manager Uli Hoeneß hält einen Champions-League-Sieg des FC Bayern München in den kommenden zehn Jahren für realistisch. »Ja, das glaube ich schon. Trotz der Unkenrufe und trotz der Wirtschafts- und Finanzkrise«, sagte er der Main-Post. Deutscher Meister können die Bayern auch noch werden: Ihre Frauenmannschaft führt die Bundesliga an, punktgleich mit Turbine Potsdam. Heute empfängt das Team von Trainer Günther Wörle UEFA-Cup-Sieger FCR Duisburg - nicht in der Allianz Arena, sondern im Sportpark Achheim, vor ein paar hundert Fans. Geträumt wird dort vom Knacken der 1000er Besuchergrenze. (sid/jW)

Dortmunds Cents

Frankfurt/Main. Die verpaßte Europa-League-Qualifikation hat zu einem Ausverkauf der Aktie von Borussia Dortmund geführt. Das Papier des einzigen börsennotierten deutschen Fußballvereins brach in der Spitze bei hohen Umsätzen um fast ein Viertel von 1,15 Euro auf 88 Cent ein, erholte sich dann wieder bei 97 Cent. Das Papier hatte beim Börsenstart im Oktober 2000 elf Euro gekostet.

(sid/jW)

Cantonas Namen

Rom. Eric Cantona möchte Manchester United trainieren - und geht auch fest davon aus, daß es einmal so kommen wird. »Ich weiß nicht, wann, aber mein Name steht schon auf Manchester Uniteds Bank geschrieben«, sagte der frühere französische Nationalspieler Gazzetta dello Sport. Plan B ist auch nicht schlecht: »Die einzige Alternative für mich ist die englische Nationalmannschaft«, meinte der heutige Schauspieler und frühere ManU-Spieler einen Tag nach seinem 43. Geburtstag. Er sei sich sicher, daß man ihn früher oder später in England am Ruder sehen werde, weil er Teil der Geschichte von Manchester United sei. »Ich bin die Nummer eins«, sagte Cantona. Seine Trainererfahrung hält sich bislang allerdings in Grenzen. Mit der französischen Beachsoccer-Nationalmannschaft gewann er als Spielertrainer 2005 den WM-Titel. (sid/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/125597.fußball-randspalte.html>